

Pressemitteilung

Rostock | 17. Oktober 2020

Berufsorientierung? Mit „Sicherheit“! – auf der 23. JOBFACOTRY 2020

Am 16. und 17. Oktober drehte sich in der HanseMesse Rostock wieder einmal alles rund um das Thema Berufsorientierung. Getragen und organisiert wurde die Messe vom jobfactory e. V., einem Zusammenschluss aus 17 Unternehmen die es sich zur Aufgabe gemacht haben dem Fachkräftemangel in Mecklenburg-Vorpommern langfristig entgegenzuwirken. Der Verein setzt mit der Durchführung der JOBFACOTRY, trotz der erschwerten Bedingungen, ein starkes Zeichen für das die Gesellschaft und schafft somit auch in Krisenzeiten Zuversicht für zahlreiche Schüler und Unternehmen. „Wir als ECOVIS Europe AG haben viele und qualitativ hochwertige Gespräche an unserem Messestand geführt. Als Vereinsmitglied sind sehr stolz, auch in schwierigen Zeiten wie diesen den Schülern weiterhin Berufsmöglichkeiten in Mecklenburg – Vorpommern präsentiert zu haben und hoffen, dass viele Jugendliche ihre berufliche Orientierung auf der JOBFACOTRY festigen konnten.“ so Alrik Zech, Leiter der Ecovis Akademie.

Aufgrund der besonderen Zeiten fand die JOBFACOTRY dieses Jahr unter Berücksichtigung eines entsprechenden Hygienekonzeptes statt. „Um eine sichere Veranstaltung zu gewährleisten, haben wir viel Energie in das Hygienekonzept investiert. So wurde beispielsweise die Ausstellungsfläche auf über 10.000 m² verdoppelt, ein Wegeleitsystem eingeführt und eine App zur kostenlosen Besucherregistrierung genutzt.“, berichtet Petra Burmeister, Vorstandsvorsitzende des jobfactory e. V.

Insgesamt besuchten an den zwei Veranstaltungstagen unter diesen Bedingungen über 7.000 Interessierte die Messestände der 104 ausstellenden Unternehmen. Über 400 Ausbildungs- und Studiengänge gab es zu entdecken. Einer der Besucher war Paul Gresch, ein Schüler der 9. Klasse aus Parchim. „Ich war das erste Mal auf der JOBFACOTRY und bin überrascht von den vielen Ausbildungsmöglichkeiten die einem hier geboten werden. Neben dem Berufsorientierungsunterricht in der Schule ist der Messebesuch eine tolle Möglichkeit, um herauszufinden welcher Beruf der richtige für mich ist. Besonders gut hat mir der große Handwerksbereich gefallen und dass ich bereits auf der Messe praktische Erfahrungen sammeln konnte.“, erklärte Gresch.

Neben den umfangreichen Präsentationen von Berufen aus 9 verschiedenen Branchen, wurde auch für jede Menge Abwechslung gesorgt. Zu dem sportlichen Teil der JOBFACOTRY trugen die Rostocker Griffins bei. Die Besucher hatten an deren Stand die Möglichkeit einen Einblick in die Welt des American Footballs zu bekommen und sogar selbst vor Ort aktiv zu werden. Weiterhin konnten Interessierte ihre Bewerbungsmappen bei der Agentur für Arbeit checken lassen, kostenlose Bewerbungsfotos machen oder an einem Probereinstellungstest der Volks- und Raiffeisenbank teilnehmen.

Auch das diesjährige Rahmenprogramm hatte eine große Vielfalt zu bieten. Im besonderen Fokus stand das Thema wie eine Ausbildung und ein Auslandsaufenthalt miteinander kombiniert werden können. Auszubildende aus dem Handwerk, die bereits einen Auslandsaufenthalt in ihre Ausbildung integrierten, teilten dabei ihr Wissen und gaben hilfreiche Tipps und Tricks für alle Interessierten und noch Unentschlossenen.

„Nach vielen Gesprächen mit Ausstellern und Besuchern kann ich abschließend festhalten, dass wir mit der Durchführung der diesjährigen JOBFACTORY die absolut richtige Entscheidung getroffen haben. Viele Berufsorientierungsmaßnahmen, wie beispielsweise das Schülerpraktikum, mussten leider dieses Jahr coronabedingt eingeschränkt werden, was zu einer zunehmenden Unsicherheit der Jugendlichen bei ihrer Berufswahl führt. Mit der Durchführung der JOBFACTORY haben wir erneut eine sichere Plattform geschaffen, die den für die Berufswahl so wichtigen direkten Austausch zwischen Schülern und Ausbildungsunternehmen ermöglicht.“, erläutert Sonja Kretz, Projektleiterin der JOBFACTORY.

Alle Informationen zu den Ausbildungsbetrieben, Berufen und Studiengängen sind noch ein Jahr lang auf www.jobfactory.de einsehbar. Schülerinnen und Schüler können sich auch direkt über die Ausstellereinträge online bewerben. Die 24. JOBFACTORY wird am 10. und 11. September 2021 stattfinden.

Zeichen: 4.197 (mit Leerzeichen und Überschrift)

Kontakt:

jobfactory e. V.
Projektleiterin: Sonja Kretz
s.kretz@jobfactory.de

Tel: 0381 – 44 00 777 | Fax: 0381 – 44 00 666
Zur HanseMesse 1-2 | 18106 Rostock
www.jobfactory.de